

Jahresabschluss für KRONES AG und Konzern

Bilanz KRONES Konzern	66
Gewinn- und Verlustrechnung KRONES Konzern	68
Kapitalflussrechnung KRONES Konzern	69
Entwicklung des Anlagevermögens KRONES Konzern	70
Bilanz KRONES AG	72
Gewinn- und Verlustrechnung KRONES AG	74
Kapitalflussrechnung KRONES AG	75
Entwicklung des Anlagevermögens KRONES AG	76
Anhang für Konzern und AG	79
Bestätigungsvermerk	96
KRONES Niederlassungen	98
Konzerndaten im Überblick	100

Bilanz KRONES Konzern

zum 31. Dezember 2001

Aktiva		31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände	1		
gewerbliche Schutzrechte			
und ähnliche Rechte und Werte sowie			
Lizenzen an solchen Rechten und Werten	11.972		
geleistete Anzahlungen	13		
		11.985	15.162
Sachanlagen	2		
Grundstücke und Bauten einschließlich			
der Bauten auf fremden Grundstücken	128.970		117.241
technische Anlagen und Maschinen	28.116		21.059
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.395		22.282
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.044		3.723
		191.525	164.305
Finanzanlagen	3		
Anteile an verbundenen Unternehmen	910		959
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0		45
Beteiligungen	96		96
Ausleihungen an Unternehmen,			
mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	315		315
Wertpapiere des Anlagevermögens	541		764
sonstige Ausleihungen	166		175
		2.028	2.354
		205.538	181.821
Umlaufvermögen			
Vorräte	4		
Vorräte	257.498		209.561
geleistete Anzahlungen	4.347		19.327
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-119.256		-126.597
		142.589	102.291
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	285.867		253.831
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.346		4.439
sonstige Vermögensgegenstände	21.623		33.618
		311.836	291.888
Wertpapiere	6		
sonstige Wertpapiere		1.039	13.726
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7	61.397	52.567
		516.861	460.472
Rechnungsabgrenzungsposten	8	3.591	1.195
Bilanzsumme		725.990	643.488

Passiva		31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	9		
Stammaktien	17.782		17.782
Vorzugsaktien	9.140		9.140
		26.922	26.922
Kapitalrücklage		103.703	101.477
Gewinnrücklagen			
gesetzliche Rücklage	51		51
andere Gewinnrücklagen	10	181.164	149.252
		181.215	149.303
Konzernbilanzgewinn	11	68.689	60.276
Anteile in Fremdbesitz	12	531	465
		381.060	338.443
Sonderposten mit Rücklageanteil	13	1	1
Rückstellungen	14		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	37.913		36.019
Steuerrückstellungen	23.026		3.965
sonstige Rückstellungen	168.792		146.319
		229.731	186.303
Verbindlichkeiten	15		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.014		2.821
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	67.225		73.187
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	955		515
sonstige Verbindlichkeiten	44.946		42.207
		115.140	118.730
Rechnungsabgrenzungsposten		58	11
Bilanzsumme		725.990	643.488

Gewinn- und Verlustrechnung KRONES Konzern

für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2001

		2001	2000
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	18	1.165.406	1.014.710
Erhöhung des Bestandes			
an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		37.276	25.348
andere aktivierte Eigenleistungen		1.990	959
sonstige betriebliche Erträge	19	20.942	36.050
		1.225.614	1.077.067
Materialaufwand	20		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-417.484	-365.863
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-51.735	-48.198
		-469.219	-414.061
Personalaufwand	21		
a) Löhne und Gehälter		-351.673	-326.376
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		-77.392	-68.484
		-429.065	-394.860
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	22	-34.836	-31.872
sonstige betriebliche Aufwendungen	23	-204.141	-173.483
Erträge aus Beteiligungen	24	310	505
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	24	83	2.009
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24	6.548	10.076
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24	-2.458	-7.739
		-234.494	-200.504
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		92.836	67.642
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	25	-40.269	-26.865
sonstige Steuern	25	-2.233	-2.398
Jahresüberschuss		50.334	38.379
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		41.336	37.268
Einstellungen in Gewinnrücklagen			
in andere Gewinnrücklagen		-22.903	-15.339
Konzernfremden zustehender Gewinn	26	-78	-32
Konzernbilanzgewinn		68.689	60.276

Kapitalflussrechnung KRONES Konzern

	2001	2000
	T€	T€
Periodenergebnis	50.334	38.378
Abschreibungen/Zuschreibungen		
auf Gegenstände des Anlagevermögens	34.836	31.872
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	43.428	-13.290
sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-1.805	-3.638
Gewinn/Verlust aus dem Abgang		
von Gegenständen des Anlagevermögens	-910	63
Zunahme der Vorräte, Forderungen		
aus LuL sowie anderer Aktiva	-62.642	-50.000
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten		
aus LuL sowie anderer Passiva	-2.736	26.615
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	60.505	30.000
Einzahlungen aus Abgängen		
von Gegenständen des Anlagevermögens	1.377	6.795
Auszahlungen für Investitionen		
in das Sachanlagevermögen	-55.655	-58.811
Auszahlungen für Investitionen		
in das immaterielle Anlagevermögen	-2.010	-2.489
Investitionen in Finanzanlagen	-28	-582
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-56.316	-55.087
Auszahlungen an Unternehmenseigner	-7.365	-32.632
Verminderung/Erhöhung der Finanzverbindlichkeiten	-807	1.316
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-8.172	-31.316
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-3.983	-56.403
wechsellkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungs-		
bedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	126	251
Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahrs	66.293	122.445
Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahrs	62.436	66.293

Entwicklung des Anlagevermögens KRONES Konzern

Anschaffungs- und Herstellungskosten					
	01.01.2001	U Umbuchung Zugang	U Umbuchung Abgang	Währungs- differenzen	31.12.2001
	T €	T €	T €	T €	T €
Immaterielle Vermögensgegenstände					
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	37.820	1.997	31	-110	39.676
Geschäfts- oder Firmenwert	49.186	0	0	0	49.186
geleistete Anzahlungen	0	13	0	0	13
	87.006	2.010	31	-110	88.875
Sachanlagen					
Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	188.997	U 402 15.904	1	61	205.363
technische Anlagen und Maschinen	131.261	U 999 15.032	U 23 5.464	940	142.745
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	114.698	U 2.033 18.278	5.659	583	129.933
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.974	U 3.411 6.441	70	110	7.044
	438.930	U 3.434 55.655	U 3.434 11.194	1.694	485.085
Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	972	0	49	0	923
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	45	0	45	0	0
Beteiligungen	96	0	0	0	96
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	315	0	0	0	315
Wertpapiere des Anlagevermögens	770	12	270	35	547
sonstige Ausleihungen	175	16	25	0	166
	2.373	28	389	35	2.047
	528.309	U 3.434 57.693	U 3.434 11.614	1.619	576.007

Abschreibungen					Buch-/Bilanzwerte	
U Umbuchung		U Umbuchung	Währungs-			
01.01.2001	Zugang	Abgang	differenzen	31.12.2001	31.12.2001	31.12.2000
T €	T €	T €	T €	T €	T €	T €
22.658	5.101	16	-39	27.704	11.972	15.162
49.186	0	0	0	49.186	0	0
0	0	0	0	0	13	0
71.844	5.101	16	-39	76.890	11.985	15.162
71.756	5.431	235	-559	76.393	128.970	117.241
		U 6				
110.201	9.337	5.371	468	114.629	28.116	21.059
	U 6					
92.417	14.967	5.274	422	102.538	27.395	22.282
251	0	251	0	0	7.044	3.723
	U 6	U 6				
274.625	29.735	11.131	331	293.560	191.525	164.305
13	0	0	0	13	910	959
0	0	0	0	0	0	45
0	0	0	0	0	96	96
0	0	0	0	0	315	315
6	0	0	0	6	541	764
0	0	0	0	0	166	175
19	0	0	0	19	2.028	2.354
	U 6	U 6				
346.488	34.836	11.147	292	370.469	205.538	181.821

Bilanz KRONES AG

zum 31. Dezember 2001

Aktiva		31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände 1			
gewerbliche Schutzrechte			
und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen			
an solchen Rechten und Werten		4.176	5.928
Sachanlagen 2			
Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten			
auf fremden Grundstücken	60.757		51.208
technische Anlagen und Maschinen	23.395		15.872
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.741		12.920
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.034		1.652
		103.927	81.652
Finanzanlagen 3			
Anteile an verbundenen Unternehmen	96.910		95.910
Beteiligungen	96		96
Ausleihungen an Unternehmen, mit			
denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	315		315
Wertpapiere des Anlagevermögens	39		39
sonstige Ausleihungen	89		107
		97.449	96.467
		205.552	184.047
Umlaufvermögen			
Vorräte 4			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	46.166		37.159
unfertige Erzeugnisse	67.530		56.120
fertige Erzeugnisse und Waren	57.119		27.707
geleistete Anzahlungen	3.412		2.899
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-75.348		-64.388
		98.879	59.497
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 5			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	183.705		138.312
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	71.689		52.900
sonstige Vermögensgegenstände	12.626		21.842
		268.020	213.054
Wertpapiere 6			
sonstige Wertpapiere		10	12.749
Kassenbestand, 7			
Guthaben bei Kreditinstituten		25.213	31.842
		392.122	317.142
Rechnungsabgrenzungsposten 8		215	81
Bilanzsumme		597.889	501.270

Passiva		31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	9		
Stammaktien	17.782		17.782
Vorzugsaktien	9.140		9.140
		26.922	26.922
Kapitalrücklage		103.703	101.477
Gewinnrücklagen			
gesetzliche Rücklage	51		51
andere Gewinnrücklagen	10	154.966	123.432
		155.017	123.483
Bilanzgewinn	11		
Gewinnvortrag	928		19402
Jahresüberschuss nach Einstellung Gewinnrücklagen	24.733		651
		25.661	20.053
		311.303	271.935
Rückstellungen	14		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	33.715		31.730
Steuerrückstellungen	18.936		2.212
sonstige Rückstellungen	113.601		86.255
		166.252	120.197
Verbindlichkeiten	15		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	---		70
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.748		41.601
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	54.654		45.961
sonstige Verbindlichkeiten	17.932		21.506
		120.334	109.138
Bilanzsumme		597.889	501.270

Gewinn- und Verlustrechnung KRONES AG

für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2001

		2001	2000
		T€	T€
Umsatzerlöse	18	902.132	745.022
Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		37.765	17.221
andere aktivierte Eigenleistungen		1.990	959
sonstige betriebliche Erträge	19	15.144	28.730
		957.031	791.932
Materialaufwand	20		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-397.608	-332.163
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-57.003	-46.292
		-454.611	-378.455
Personalaufwand	21		
a) Löhne und Gehälter		-227.264	-207.739
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		-48.466	-42.510
		-275.730	-250.249
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	22	-23.113	-18.357
sonstige betriebliche Aufwendungen	23	-139.159	-112.730
Erträge aus Beteiligungen	24	12.078	13.681
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	24	51	1.971
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24	4.427	5.444
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24	-4.971	-6.739
		-150.687	-116.730
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		76.003	46.498
außerordentliche Erträge		- - -	863
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	25	-28.313	-11.718
sonstige Steuern	25	-957	-902
Jahresüberschuss		46.733	34.741
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		928	651
Einstellungen in die Gewinnrücklagen in andere Gewinnrücklagen		-22.000	-15.339
Bilanzgewinn		25.661	20.053

Kapitalflussrechnung KRONES AG

	2001	2000
	T€	T€
Periodenergebnis	46.733	34.741
Abschreibungen/Zuschreibungen		
auf Gegenstände des Anlagevermögens	23.113	18.357
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	46.055	-9.662
sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-126	-672
Gewinn/Verlust aus dem Abgang		
von Gegenständen des Anlagevermögens	-191	-29
Zunahme der Vorräte, Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva	-94.484	-52.593
Zunahme der Verbindlichkeiten aus LuL sowie anderer Passiva	11.268	27.295
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	32.368	17.437
Einzahlungen aus Abgängen		
von Gegenständen des Anlagevermögens	406	5.403
Auszahlungen für Investitionen		
in das Sachanlagevermögen	-42.459	-32.442
Auszahlungen für Investitionen		
in das immaterielle Anlagevermögen	-1.368	-1.967
Investitionen in Finanzanlagen	-1.006	-11.786
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-44.427	-40.792
Auszahlungen an Unternehmenseigner	-7.365	-32.632
Verminderung/Erhöhung der Finanzverbindlichkeiten	-70	-71
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-7.435	-32.703
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-19.494	-56.058
Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungs-		
bedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	126	- - -
Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahrs	44.591	100.649
Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahrs	25.223	44.591

Entwicklung des Anlagevermögens KRONES AG

Anschaffungs- und Herstellungskosten

	U Umbuchung	U Umbuchung	
01.01.2001	Zugang	Abgang	31.12.2001
T €	T €	T €	T €

Immaterielle Vermögensgegenstände

gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	21.973	1.368	0	23.341
---	---------------	--------------	----------	---------------

Sachanlagen

Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	96.801	U 402 11.794	0	108.997
technische Anlagen und Maschinen	104.708	U 999 13.993	U 23 4.190	115.487
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.905	U 32 13.810	1.424	88.323
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.652	2.862	U 1.410 70	3.034
	279.066	U 1.433 42.459	U 1.433 5.684	315.841

Finanzanlagen

Anteile an verbundenen Unternehmen	164.080	1.000	0	165.080
Beteiligungen	96	0	0	96
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	315	0	0	315
Wertpapiere des Anlagevermögens	39	0	0	39
sonstige Ausleihungen	107	6	24	89
	164.637	1.006	24	165.619
	465.676	U 1.433 44.833	U 1.433 5.708	504.801

Abschreibungen				Buch-/Bilanzwerte	
	U Umbuchung	U Umbuchung			
01.01.2001	Zugang	Abgang	31.12.2001	31.12.2001	31.12.2000
T €	T €	T €	T €	T €	T €
16.045	3.120	0	19.165	4.176	5.928
45.593	2.647	0	48.240	60.757	51.208
		U 6			
88.836	7.399	4.137	92.092	23.395	15.872
	U 6				
62.985	9.947	1.356	71.582	16.741	12.920
0	0	0	0	3.034	1.652
	U 6	U 6			
197.414	19.993	5.493	211.914	103.927	81.652
68.170	0	0	68.170	96.910	95.910
0	0	0	0	96	96
0	0	0	0	315	315
0	0	0	0	39	39
0	0	0	0	89	107
68.170	0	0	68.170	97.449	96.467
	U 6	U 6			
281.629	23.113	5.493	299.249	205.552	184.047



 **KRONES**

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der KRONES AG und der Konzernabschluss werden im Folgenden zusammengefasst erläutert. Soweit nicht gesondert vermerkt, gelten die Aussagen für beide Abschlüsse.

Gesetzliche Grundlagen

Jahresabschluss und Konzernabschluss der KRONES AG Neutraubling sind nach den Vorschriften des Dritten Buches des HGB und des AktG aufgestellt. Einbezogen sind die Abschlüsse von sieben inländischen und 14 ausländischen Tochtergesellschaften (Vollkonsolidierung).

Dem Konzernabschluss liegt die nach § 297 Abs. 3 Satz 1 HGB vorgeschriebene Einheitstheorie zugrunde.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewendet.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss der KRONES AG Neutraubling, zum 31. Dezember 2001 sind neben der KRONES AG alle wesentlichen in- und ausländischen Tochterunternehmen einbezogen, bei denen der KRONES AG mehr als 50 % der Stimmrechte zustehen.

Der Konsolidierungskreis umfasst sieben inländische und 14 ausländische Tochterunternehmen.

Gegenüber dem Vorjahr wurde die SYSKRON GmbH Neutraubling, neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen. Die Auswirkungen auf den Konzernabschluss sind unwesentlich.

Wegen untergeordneter Bedeutung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns sind 15 unmittelbare und zwei mittelbare Tochterunternehmen nicht konsolidiert.

Die Aufstellung des Anteilsbesitzes ist beim Handelsregister des Amtsgerichtes Regensburg hinterlegt.

Konsolidierungsgrundsätze

Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen werden grundsätzlich nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt. Sie sind alle auf den Stichtag des Konzernabschlusses aufgestellt.

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Buchwertmethode. Anstelle der Beteiligungsbuchwerte werden in der Konzernbilanz die Vermögensgegenstände und Schulden der Tochtergesellschaften angesetzt. Die Anschaffungskosten der Beteiligungen werden mit dem anteiligen Eigenkapital der Tochtergesellschaften zum Zeitpunkt des Erwerbs oder der Erstkonsolidierung verrechnet. Sind die Anschaffungskosten höher als das anteilige Eigenkapital, wird die Differenz ganz oder teilweise den Vermögensgegenständen des Tochterunternehmens zugeordnet. Verbleibende aktivische Unterschiedsbeträge werden mit den Gewinnrücklagen des Konzerns verrechnet bzw. als Geschäfts- oder Firmenwert aktiviert. Passivische Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung werden ihrem bilanziellen Charakter entsprechend den Rücklagen des Konzerns zugeordnet.

Anteile konzernfremder Dritter am Eigenkapital der konsolidierten Gesellschaften sind als Anteile in Fremdbesitz ausgewiesen.

Weitere Konsolidierungen betreffen die Aufrechnung der Forderungen und Verbindlichkeiten sowie die anzugebenden Haftungsverhältnisse gegenüber bzw. zugunsten einbezogener Unternehmen. Konzerninterne Umsätze und sonstige Ertragsposten werden gegen die entsprechenden konzerninternen Aufwendungen verrechnet.

Auf die Eliminierung der Zwischenergebnisse aus konzerninternen Lieferungen und Leistungen wird verzichtet, da sie von untergeordneter Bedeutung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns sind.

Außerhalb des üblichen Lieferungs- und Leistungsverkehrs haben einbezogene Konzernunternehmen keine Gegenstände von anderen konsolidierten Konzernunternehmen erworben, so dass eine weitere Zwischengewinneliminierung entfällt.

Anteile an nicht in die Konsolidierung einbezogenen Tochterunternehmen werden im Konzernabschluss mit den Beteiligungsbuchwerten angesetzt.

Währungsumrechnung

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden mit dem Kurs zum Zeitpunkt der Erstbuchung oder im Falle der Kurssicherung mit den Sicherungskursen bewertet. Soweit sich aus den Kursen zum Bilanzstichtag noch nicht realisierte Verluste ergeben, werden diese entsprechend antizipiert. Nicht realisierte Kursgewinne werden nicht angesetzt.

Die Währungsumrechnung der Abschlüsse ausländischer Konzernunternehmen erfolgt für die Posten der Konzernbilanz einschließlich des Jahresergebnisses zum Stichtagskurs. Die Posten der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung werden zu den Jahresdurchschnittskursen umgerechnet.

Kursunterschiede gegenüber dem Vorjahr aus der Kapitalkonsolidierung werden grundsätzlich erfolgsneutral mit den anderen Gewinnrücklagen verrechnet. Umrechnungsdifferenzen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und insbesondere der Unterschiedsbetrag zwischen dem Jahresergebnis zu Durchschnittskursen und dem in Übereinstimmung mit dem Bilanzausweis in der Gewinn- und Verlustrechnung gezeigten Jahresergebnis zu Stichtagskursen sind in den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen berücksichtigt.

Währungsdifferenzen aus der Schuldenkonsolidierung werden erfolgswirksam über sonstige betriebliche Erträge bzw. sonstige betriebliche Aufwendungen erfasst.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften. Methodenabweichungen gemäß §§ 284 Abs. 2 Nr. 3, 331 Abs. 1 Nr. 3 HGB sind nicht zu vermerken.

Aktiva

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind zu den steuerlich aktivierungspflichtigen Anschaffungskosten erfasst und werden linear entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer von drei bis 20 Jahren abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. In die Herstellungskosten der selbsterstellten Anlagen werden neben den direkt zurechenbaren Kosten auch anteilige Gemeinkosten einbezogen.

Abschreibungen des Sachanlagevermögens erfolgen nach den geltenden steuerlichen Höchstsätzen. Dabei wurden auf Zugänge im Geschäftsjahr 2001 im Inland die neuen AfA-Tabellen und der maximale degressive Abschreibungssatz von 20 % angewendet. Die Auswirkungen der geänderten steuerlichen Bestimmungen sind insgesamt unwesentlich. Bauten und bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens der KRONES AG werden, soweit zulässig, degressiv, alle übrigen Anlagegüter linear abgeschrieben. Bei degressiv abgeschriebenen beweglichen Anlagegütern wird auf die lineare Abschreibung übergegangen, wenn diese zu höheren Abschreibungen führt.

Die planmäßigen Abschreibungen für Anlagegegenstände werden auf der Grundlage folgender gruppeneinheitlicher Nutzungsdauern ermittelt:

Gebäude	25–50 Jahre
Maschinen	5–10 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5–13 Jahre
EDV-Programme/sonstige Rechte	3–4 Jahre

Bewegliche Anlagegüter werden bei Zugang im ersten Halbjahr mit der vollen Abschreibungsrate, Zugänge im zweiten Halbjahr mit den halben Abschreibungen verrechnet. Vermögensgegenstände von geringem Wert werden im Jahr des Zugangs analog § 6 Abs. 2 EStG voll abgeschrieben und im Folgejahr als Abgang gezeigt.

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sind zu Anschaffungskosten abzüglich der erforderlichen Abschreibungen bilanziert.

Wertpapiere und Ausleihungen sind mit dem Nominalwert oder niedrigeren Zeitwert angesetzt; Wertaufholungen waren nicht erforderlich.

Vorräte werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder zu niedrigeren Tageswerten angesetzt.

Herstellungskosten der fertigen und unfertigen Erzeugnisse sowie der unfertigen Leistungen umfassen Fertigungsmaterial und -löhne sowie nach steuerlichen Vorschriften aktivierungspflichtige Material- und Fertigungsgemeinkosten. Unter Beachtung des Niederstwertprinzips erfolgen Abschläge auf die niedrigeren Börsen- und Marktpreise bzw. auf den niedrigeren beizulegenden Wert. Diese Abschläge berücksichtigen alle bei der Aufstellung des Abschlusses erkennbaren Bestandsrisiken, die sich durch eingeschränkte Verwertbarkeit oder aus der Lagerdauer ergeben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten bewertet. Erkennbare Risiken sind durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt, dem allgemeinen Kredit- und Finanzierungsrisiko wird durch pauschale Wertberichtigung Rechnung getragen. Für Altforderungen und Außenstände mit längeren Laufzeiten werden grundsätzlich entsprechend dem erwarteten Zahlungseingang Abzinsungen vorgenommen. Exportforderungen in fremder Währung sind grundsätzlich mit dem Kurs des Einbuchungstages bzw. dem niedrigeren Kurs am Bilanzstichtag bilanziert. Kursgesicherte Posten werden zum gesicherten Kurs angesetzt.

Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren Börsenkursen gebucht.

Bei allen Vermögensgegenständen des Anlage- und Umlaufvermögens werden, soweit zulässig, die in den Vorjahren vorgenommenen außerplanmäßigen und steuerlichen Abschreibungen fortgeführt. Die steuerlichen Abschreibungen haben keinen wesentlichen Einfluss auf das Konzernergebnis.

Die Bildung des aktivischen Rechnungsabgrenzungspostens erfolgte in handelsrechtlich zulässigem Umfang.

Passiva

Die Rückstellungen für Pensionen weisen die Rentenbarwerte sowie die Teilwerte der Pensionsanwartschaften aus.

Sonstige Rückstellungen werden für Verpflichtungen gegenüber Dritten gebildet, die eine Vermögensbelastung darstellen und über deren Höhe oder Zeitpunkt des Eintretens Ungewissheit besteht. Sie sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung für alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen gebildet. Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage des wahrscheinlichen Betrages.

Verbindlichkeiten sind zum Nennbetrag oder zum höheren Rückzahlungsbetrag bilanziert. Nicht kursgesicherte Fremdwährungsverbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind mit dem Briefkurs des Rechnungseingangs bzw. mit dem höheren Briefkurs des Bilanzstichtags passiviert.

Werte für Verbindlichkeiten aus Wechselobligo, Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen entsprechen den valuierten Beträgen am Bilanzstichtag.

Erläuterung der Bilanz

Aktiva

Anlagevermögen

Die in den Bilanzen aufgeführten Posten des Anlagevermögens sind auf den Seiten 70/71 und 76/77 dargestellt. Dabei werden die Buch-/Bilanzwerte, ausgehend von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, nach dem Bruttoprinzip entwickelt.

1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Der Zugangsbetrag im Konzern und in der AG betrifft Lizenzen an EDV-Software.

2 Sachanlagen

Der Zugang bei den Grundstücken und Gebäuden resultiert im Wesentlichen aus Grundstückserwerben bzw. Neubauten bei der KRONES AG (T€ 11.794) sowie bei der KETTNER GmbH (T€ 3.079). Die Investitionen in die übrigen Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenstände in Höhe von T€ 41.761 betreffen vor allem die Kapazitätserweiterungen und Modernisierungen an unseren Produktionsstandorten. So wurden im Werk Neutraubling ein Ersatzteil- und Servicezentrum, ein Ausbildungszentrum und die KRONES Akademie Technik neu gestaltet.

3 Finanzanlagen

Im Berichtsjahr erfolgte die Gründung der SYSKRON GmbH, in der die IT-Kompetenzen des KRONES Konzerns gebündelt werden. Das eingezahlte Stammkapital beläuft sich auf T€ 1.000.

4 Vorräte

Der Wert des Vorratsvermögens bei der KRONES AG erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr abrechnungsbedingt um 40,6 %. Im Konzern stiegen die Vorräte um 14,4 %. Sie wurden zu rund 45,5 % durch Kundenanzahlungen vorfinanziert.

5 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

KRONES AG	31.12.2001	davon Restlaufzeit über 1 Jahr	31.12.2000	davon Restlaufzeit über 1 Jahr
	T€	T€	T€	T€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	183.705	7.263	138.312	21.681
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	71.689	---	52.900	---
sonstige Vermögensgegenstände	12.626	2.282	21.842	1.861
	268.020	9.545	213.054	23.542

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen der KRONES AG in Höhe von T€ 183.705 bestehen zu 29 % gegen inländische und zu 71 % gegen ausländische Kunden.

KRONES Konzern	31.12.2001	davon Restlaufzeit über 1 Jahr	31.12.2000	davon Restlaufzeit über 1 Jahr
	T€	T€	T€	T€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	285.867	12.813	253.831	21.717
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.346	439	4.439	---
sonstige Vermögensgegenstände	21.623	3.164	33.618	3.243
	311.836	16.416	291.888	24.960

6 Wertpapiere

In dieser Position werden die in festverzinslichen Wertpapieren angelegten Finanzmittel ausgewiesen.

7 Flüssige Mittel

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€	T€
Kassenbestand	11	8	103	101
Guthaben bei Kreditinstituten	25.202	31.834	61.294	52.466
	25.213	31.842	61.397	52.567

8 Rechnungsabgrenzungsposten

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€	T€
Disagio auf Kredite	---	---	---	39
sonstige Abgrenzungen	215	81	3.591	1.156
	215	81	3.591	1.195

9 Gezeichnetes Kapital

Aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung 1999 führte die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2000 den Rückkauf von eigenen Aktien gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG durch. Es wurden Stück 677.771 Stammaktien und Stück 192.836 Vorzugsaktien der KRONES AG erworben. Mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom 7. Mai 2001 erfolgte die Einziehung der eigenen Stamm- und Vorzugsaktien sowie die Herabsetzung des Grundkapitals um € 2.225.671,45 in vereinfachter Form. Der Herabsetzungsbetrag wurde in die Kapitalrücklage eingestellt.

Das Kapital der KRONES AG beträgt nunmehr € 26.922.135,36. Es ist eingeteilt in:

Stück 6.955.729 auf den Inhaber lautende Stammaktien,
Stück 3.575.295 auf den Inhaber lautende Vorzugsaktien.

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 23. Juli 1998 und der Sonderversammlung der Vorzugsaktionäre am gleichen Tag besteht ein genehmigtes Kapital. Mit dem genehmigten Kapital ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 31. Mai 2002 durch Ausgabe neuer Inhaberstammaktien oder Inhabervorzugsaktien ohne Stimmrecht, einmal oder mehrfach gegen Bareinlagen um bis zu € 10.225.837,62 zu erhöhen. Dabei ist den Aktionären ein Bezugsrecht einzuräumen.

10 Andere Gewinnrücklagen

KRONES AG	2001	2000
	T€	T€
Stand 01.01.	123.432	125.446
Einstellung aus Jahresüberschuss/Bilanzgewinn	33.760	22.497
Verrechnung aufgrund vereinfachter Kapitalherabsetzung	-2.226	-24.511
Stand 31.12.	154.966	123.432

KRONES Konzern	2001	2000
	T€	T€
Stand 01.01.	149.252	157.053
Erfolgsneutrale Währungskurseffekte	973	2.517
Einstellung aus Jahresüberschuss/Bilanzgewinn	33.165	22.497
Verrechnung Unterschiedsbetrag aus Kapitalkonsolidierung	---	-8.304
Verrechnung aufgrund vereinfachter Kapitalherabsetzung	-2.226	-24.511
Stand 31.12.	181.164	149.252

11 Bilanzgewinn

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	2001	2000	2001	2000
	T€	T€	T€	T€
Jahresüberschuss nach Einstellung in die Gewinnrücklagen	24.733	19.402	27.353	23.008
Gewinnvortrag	928	651	41.336	37.268
Bilanzgewinn	25.661	20.053	68.689	60.276

12 Anteile in Fremdbesitz

Der Ausgleichsposten in der Konzernbilanz für Anteile anderer Gesellschafter enthält Kapital- und Ergebnisanteile Dritter an der Anton Steinecker Maschinenfabrik GmbH.

13 Sonderposten mit Rücklageanteil

Es handelt sich in der Konzernbilanz um eine steuerfreie Investitionsrücklage bei der KRONES Ges.m.b.H., Österreich. Eine erhebliche Belastung mit Ertragsteuern entsteht bei Auflösung dieser Position nicht.

14 Rückstellungen

Aufgrund einer Pensionsordnung ist den bis zum Geschäftsjahr 1999 in die KRONES AG eingetretenen Mitarbeitern eine Alters-, Invaliden- und Witwenrente zugesagt. Der Ansatz der Pensionsrückstellungen beruht auf versicherungsmathematischen Gutachten. Bewertet ist auf der Grundlage der Richttafeln 1998 mit einem Rechnungszinsfuß von überwiegend 5,5 %. Der Fehlbetrag beläuft sich auf T€ 3. Mittelbare Pensionsverpflichtungen, die nicht durch Vermögen des KRONES Unterstützungsfonds e.V. gedeckt sind, bestehen in Höhe von T€ 502.

Steuerrückstellungen berücksichtigen die zu erwartenden Steuernachzahlungen bei der KRONES AG sowie bei den KRONES Tochtergesellschaften. Im Konzern sind latente Steuern in Höhe von T€ 329 enthalten.

Sonstige Rückstellungen decken alle erkennbaren Risiken und sonstigen ungewissen Verpflichtungen ab. Darin sind im Wesentlichen Rückstellungen für Personalaufwendungen, noch zu erbringende Leistungen und Gewährleistungen enthalten.

15 Verbindlichkeiten

KRONES AG	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit		
	31.12.2001	< 1 Jahr	1–5 Jahre	> 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.748	47.748	---	---
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	54.654	54.654	---	---
sonstige Verbindlichkeiten	17.932	17.229	703	---
davon aus Steuern	2.713			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	6.020			

KRONES Konzern	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit		
	31.12.2001	< 1 Jahr	1–5 Jahre	> 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten*	2.014	1.728	286	---
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	67.225	67.204	21	---
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	955	955	---	---
sonstige Verbindlichkeiten	44.946	44.243	703	---
davon aus Steuern	12.471			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	9.836			

* davon durch Grundpfandrechte gesicherte Beträge: T€ 2.014.

16 Haftungsverhältnisse

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€	T€
Wechselobligo	9.047	9.093	9.825	10.005
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	10.151	12.691	28.446	13.895

Das Wechselobligo resultiert aus der Begebung und Übertragung von Handelswechseln. Bei den Gewährleistungsrisiken handelt es sich neben Anzahlungs- oder Restkaufpreisabsicherungen um Garantien aus Kreditsicherungsverträgen.

17 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000
	T€	T€	T€	T€
Rücknahmeverpflichtung				
aus unechtem Pensionsgeschäft	---	27.315	---	27.315
Miet- und Leasingverträge	25.025	22.378	32.798	27.758
Wartungsverträge	2.938	3.053	3.939	4.420
	28.963	52.746	36.737	59.493

Leasingverpflichtungen resultieren hauptsächlich aus einer Leasingvereinbarung mit Vorkaufrecht über ein Grundstück mit Produktionshalle in Neutraubling.

Verpflichtungen aus Wartungsverträgen sind den Bereichen EDV (Hard- und Software) sowie Bürokommunikationsgeräte zuzuordnen.

Erläuterung der Gewinn- und Verlustrechnung

18 Umsatzerlöse

KRONES AG			
Aufgliederung nach Regionen:		2001	2000
■ Deutschland		30 %	30 %
■ übriges Europa		34 %	33 %
■ sonstige Gebiete		36 %	37 %
KRONES Konzern			
Aufgliederung nach Regionen:		2001	2000
■ Deutschland		25 %	24 %
■ übriges Europa		36 %	32 %
■ sonstige Gebiete		39 %	44 %

19 Sonstige betriebliche Erträge

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	2001	2000	2001	2000
	T€	T€	T€	T€
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	258	40	1.121	322
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.907	16.041	5.723	17.981
Erträge aus der Herabsetzung von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	1.913	3.150	1.980	3.238
Erträge aus der Zuschreibung von Gegenständen des Anlagevermögens	---	---	---	302
übrige betriebliche Erträge	10.066	9.499	12.118	14.207
	15.144	28.730	20.942	36.050

20 Materialaufwand

Der Materialaufwand belief sich im Konzern auf 38,9 % (Vorjahr 39,8 %) der betrieblichen Gesamtleistung.

21 Personalaufwand

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	2001	2000	2001	2000
	T€	T€	T€	T€
Löhne und Gehälter	227.264	207.739	351.673	326.376
Soziale Abgaben und Aufwendungen				
für Altersversorgung und Unterstützung	48.466	42.510	77.392	68.484
davon für Altersversorgung	(6.033)	(4.007)	(6.710)	(4.956)
	275.730	250.249	429.065	394.860

Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	2001	2000	2001	2000
Gehaltsempfänger	2.577	2.338	3.942	3.670
Lohnempfänger	2.856	2.802	4.235	4.138
Gesamt	5.433	5.140	8.177	7.808

Bei der KRONES AG befanden sich 2001 durchschnittlich 293 Mitarbeiter (Vorjahr: 269) in Ausbildung.

22 Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, auf Sachanlagen und auf Finanzanlagen können der Aufstellung „Entwicklung des Anlagevermögens“ (Seite 70/71 und 76/77) entnommen werden.

23 Sonstige betriebliche Aufwendungen

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	2001	2000	2001	2000
	T€	T€	T€	T€
Verluste aus dem Abgang von				
Gegenständen des Anlagevermögens	67	11	211	384
Verluste aus Wertminderungen des Umlaufvermögens und Einstellung in Wertberichtigungen	3.138	1.912	4.219	2.257
Übrige betriebliche Aufwendungen	135.954	110.807	199.711	170.842
	139.159	112.730	204.141	173.483

In den übrigen betrieblichen Aufwendungen sind Reparatur-, Energie-, Miet-, Versicherungs-, Provisions- und ähnliche Kosten enthalten.

Das Delkredere-Risiko wurde ausreichend berücksichtigt.

24 Finanzergebnis

	KRONES AG		KRONES Konzern	
	2001	2000	2001	2000
	T€	T€	T€	T€
Ergebnis aus Beteiligungen				
Erträge aus Beteiligungen				
an verbundenen Unternehmen	12.078	13.681	310	505
Zinsergebnis				
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen				
des Finanzanlagevermögens	51	1.971	83	2.009
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
aus verbundenen Unternehmen	1.476	903	---	---
aus übrigen Unternehmen	2.951	4.541	6.548	10.076
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
an verbundene Unternehmen	-3.507	- 4.546	---	---
an übrige Unternehmen	-1.464	- 2.193	-2.458	- 7.739
	-493	676	4.173	4.346
Finanzergebnis	11.585	14.357	4.483	4.851

25 Steuern

Unter der Position „Steuern vom Einkommen und vom Ertrag“ sind die Steuerbelastungen des Geschäftsjahres periodengerecht erfasst. Körperschaftsteuerguthaben auf Gewinnausschüttungen, die im Geschäftsjahr 2002 erfolgen, sind bei der KRONES AG in Höhe von T€ 1.642 und im Konzern in Höhe von T€ 2.475 verrechnet. Der Ertragssteueraufwand bei der KRONES AG entfällt ausschließlich auf das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Unter den sonstigen Steuern sind Grund-, Kraftfahrzeugsteuer etc. ausgewiesen.

26 Konzernfremden zustehender Gewinn

Die Position enthält Gewinnanteile fremder Gesellschafter an der Tochtergesellschaft Anton Steinecker Maschinenfabrik GmbH.

Sonstige Angaben

27 Kapitalflussrechnung

Die Kapitalflussrechnung zeigt, wie sich die Zahlungsmittel im Laufe des Berichtsjahres durch Mittelzu- und Mittelabflüsse verändert haben. Dabei sind die Zahlungsströme nach Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit gegliedert. Der Finanzmittelbestand umfasst die flüssigen Mittel und die Wertpapiere des Umlaufvermögens.

Im Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit sind die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge eliminiert. Im Cashflow aus der Investitionstätigkeit werden im Konzern die Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von T€ 57.696 ausgewiesen. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beinhaltet die gezahlten Dividenden sowie die Tilgung von Finanzschulden.

Insbesondere wegen erhöhter Investitionen in das Anlage- und das Umlaufvermögen ist der Finanzmittelbestand im Konzern – im Vergleich zum Vorjahr – um T€ 3.857 zurückgegangen.

28 Segmentberichterstattung

Im Bereich „Maschinen und Anlagen zur Getränkeproduktion“ sind die Anton Steinecker Maschinenfabrik GmbH, die Brau-control Steuerungstechnik GmbH, die SYSKRON GmbH sowie die SANDER HANSEN A/S zusammengefasst. Der Bereich „Maschinen und Anlagen zum Packen und Palettieren“ umfasst die KETTNER GmbH. Alle übrigen Konzernunternehmen sind dem Bereich „Maschinen und Anlagen zur Produktabfüllung und -ausstattung“ zugeordnet.

Die Umsätze werden nach dem Sitz der Kunden den Regionen zugeordnet. Die Abschreibungen betreffen das Anlagevermögen. Konzerninterne Umsätze erfolgen zu marktüblichen Preisen.

Das Gesamtvermögen umfasst das Anlagevermögen, das Umlaufvermögen und die aktiven Rechnungsabgrenzungen. Die Investitionen betreffen die Zugänge zum Anlagevermögen. Die Schulden umfassen die kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten sowie die Finanzschulden.

Die Umsatzrendite zeigt das Ergebnis nach Steuern im Verhältnis zum Umsatz.

29 Bezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats betrugen T€ 132 und die der Vorstände T€ 2.182. Die Bezüge ehemaliger Vorstandsmitglieder beliefen sich auf T€ 427.

30 Anteilsbesitz

Die Aufstellung des Anteilsbesitzes wird beim Handelsregister des Amtsgerichtes Regensburg (HR B 2344) hinterlegt.

Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns

Nach Einstellung von € 22.000.000,00 in die anderen Gewinnrücklagen verbleibt ein Bilanzgewinn von € 25.660.718,18.

Wir schlagen der ordentlichen Hauptversammlung am 19. Juni 2002 vor, von diesem Betrag folgende Verwendung zu beschließen:

Dividenden	€
€ 0,90 für 6.955.729 Stammstückaktien	6.260.156,10
€ 1,00 für 3.575.295 Vorzugsstückaktien	3.575.295,00
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	15.000.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	825.267,08

Neutraubling, im März 2002

KRONES AG

Der Vorstand:



Volker Kronseder
(Vorsitzender)



Hans-Jürgen Thaus
(stellv. Vorsitzender)



Alois Müller



Rainulf Diepold

Segmentberichterstattung

	Maschinen und Anlagen zur Getränkeproduktion		Maschinen und Anlagen zur Produktabfüllung und -ausstattung	
	2001	2000	2001	2000
	in T€	in T€	in T€	in T€
Umsatz	124.615	101.654	926.740	817.123
davon Deutschland	41.024	24.333	211.415	188.302
davon übriges Europa	64.284	39.515	316.352	248.565
davon sonstige Gebiete	19.307	37.806	398.973	380.256
Abschreibungen	2.166	4.458	29.205	24.538
Zinsertrag	1.124	973	7.314	10.393
Zinsaufwand	577	864	3.050	7.591
Ertragsteuern	4.267	702	32.905	23.885
Jahresüberschuss	4.401	1.534	44.175	36.077
Vermögen	114.822	88.485	647.712	560.741
Schulden	93.523	59.684	266.795	235.478
Investitionen	1.813	15.344	46.871	28.865
Mitarbeiter am 31.12.2001	553	517	6.831	6.582
Umsatzrendite	3,5%	1,5%	4,8%	4,4%



Maschinen und Anlagen zum Packen und Palettieren		Konsolidierung		KRONES Konzern	
2001	2000	2001	2000	2001	2000
in T€	in T€			in T€	in T€
114.051	95.933			1.165.406	1.014.710
36.336	32.182			288.775	244.817
37.775	36.620			418.411	324.700
39.940	27.131			458.220	445.193
3.465	2.876			34.836	31.872
21	8	-1.911	-1.298	6.548	10.076
742	582	-1.911	-1.298	2.458	7.739
3.097	2.278			40.269	26.865
3.901	2.197	-2.143	-1.429	50.334	38.379
53.106	44.636	-89.650	-50.374	725.990	643.488
36.290	24.226	-89.650	-50.374	306.958	269.014
9.009	6.207			57.693	50.416
981	890			8.365	7.989
3,4%	2,3%			4,3%	3,8%



Aufsichtsrat und Vorstand

Nachdem die Voraussetzungen für die Anwendung des Mitbestimmungsgesetzes 1976 seit 1987 erfüllt waren, erfolgte eine Erweiterung des Aufsichtsrats von sechs auf zwölf Mitglieder. Gemäß § 8 Abs. 1 der Satzung werden sechs Mitglieder von den Aktionären nach dem Aktiengesetz (§§ 96 Abs. 1, 101 AktG) gewählt. Sechs Mitglieder sind nach § 1 Abs. 1, § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 MitbestG von den Arbeitnehmern zu wählen.

Aufsichtsrat

Dr. Lorenz M. Raith
Vorsitzender
* *Eckes AG*
Leistritz AG
MOLL AG
Prüftechnik AG
HEITEC AG
URBANA AG
BRAMMER plc.
Carl Dan. Peddinghaus GmbH & Co. KG

Paul Jogsch**
Gesamtbetriebsratsvorsitzender,
stv. Vorsitzender

Walter Meyer**
1. Bevollmächtigter
der IG-Metall-Verwaltungsstelle Regensburg
* *Delphi Automotive Systems Deutschland GmbH*

Rudolf Ederer
Rechtsanwalt

Herbert Gerstner**
Betriebsrat

August Grünecker
Patentanwalt
(bis 19.06.2001)
* *Perma Kunststoffverarbeitung GmbH & Co.*

Ernst Baumann
(ab 19.06.2001)
Mitglied des Vorstands
der BMW AG
* *BMW Group*

Dr. Klaus Heimann**
Leiter der Abteilung
Berufsbildung beim Vorstand
der IG Metall
* *MAN AG*

Dipl.-Ing. Dieter Jensen
(bis 16.03.2002)
* *Baumüller GmbH*

Norman Kronseder
Geschäftsführer
der Saatzucht
Steinach GmbH
* *Bayerische Futtersaatbau GmbH*

S. D. Alfred Ernst
Fürst zu Löwenstein-
Wertheim-Freudenberg

Josef Strobl**
Betriebsleiter

Günter Walter**
stv. Gesamtbetriebsratsvorsitzender

Vorstand

Volker Kronseder
Vorsitzender
Research & Development
* *KRONES, Inc., USA*
KRONES S.A., Brasilien

Hans-Jürgen Thaus
stv. Vorsitzender
Commercial
* *Wilden AG*
KRONES, Inc., USA
KRONES UK Ltd., Großbritannien

Alois Müller
Operations

Rainulf Diepold
Sales
* *KRONES S.A., Brasilien*

Dr. Herbert Pickel
stv. Vorstandsmitglied
(bis 30.06.2001)

* *Weitere Aufsichtsratsmandate gemäß § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG*
** *Von der Belegschaft gewählt*

Außerdem sind die Konzerngesellschaften dem Verantwortungsbereich von jeweils zwei Vorstandsmitgliedern zugeordnet.



Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung der KRONES Aktiengesellschaft, Neutraubling, sowie den von ihr aufgestellten Konzernabschluss und ihren Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2001 geprüft. Die Aufstellung dieser Unterlagen nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung sowie den von ihr aufgestellten Konzernabschluss und ihren Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns abzugeben.

Wir haben unsere Jahres- und Konzernabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und den Konzernabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft und des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, in Jahres- und Konzernabschluss und in dem Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahres- und Konzernabschlusses sowie des Berichts über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermitteln der Jahresabschluss und der Konzernabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft und des Konzerns. Der Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und des Konzerns und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Regensburg, den 28. März 2002

Bayerische Treuhandgesellschaft
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Graf von Lerchenfeld
Wirtschaftsprüfer

Dräxler
Wirtschaftsprüfer



KRONES Niederlassungen Europa

Belgien

S.A. KRONES N.V.
Parc Scientifique Einstein
Rue du Bosquet, n° 17
B-1348 Louvain-La-Neuve – Sud
Telefon: (0032)-[0]10-480 700
Telefax: (0032)-[0]10-480 722
E-Mail: j.dewijn@krones.be

Bulgarien

KRONES Repräsentanz Bulgarien
Drujba 2
bul. Momina tscheschma Nr. 10
BG-1582 Sofia
Telefon: (00359)-[0]2-793 784
Telefax: (00359)-[0]2-971 2657
E-Mail: repr_krones@einet.bg

Dänemark

KRONES NORDIC ApS
Helsingvej 26 A-B
DK-3250 Gilleleje
Telefon: (0045)-48-36 90 00
Telefax: (0045)-48-36 90 01
E-Mail: krones@krones.dk

SANDER HANSEN A/S
Søndre Ringvej 55
DK-2605 Brøndby
Telefon: (0045)-43 46 61 00
Telefax: (0045)-43 46 61 01
E-Mail: kim.dalum@sander-hansen.com

Deutschland

KETTNER GmbH
Äußere Münchener Straße 104
D-83026 Rosenheim
Telefon: (0049)-[0]80 31-40 40
Telefax: (0049)-[0]80 31-40 42 97
E-Mail: contact@kettner-gmbh.de

Frankreich

KRONES SARL
12, rue Lavoisier
F-94437 Chennevières-sur-Marne Cedex
Telefon: (0033)-[0]1-45 76 72 32
Telefax: (0033)-[0]1-45 76 30 46
E-Mail: jacquet.sylvie@krones.fr

Großbritannien

KRONES UK Ltd.
Westregen House
Great Bank Road
Wingates Industrial Park
Westthoughton
GB-Bolton BL5 3XB
Telefon: (0044)-[0]1942-84 50 00
Telefax: (0044)-[0]1942-84 50 91
E-Mail: sales@krones.co.uk

Italien

KRONES S.R.L.
Via L. Bacchini delle Palme, 2
I-37016 Garda (VR)
Telefon: (0039)-045-620 82 22
Telefax: (0039)-045-620 82 99
E-Mail: krones@graffiti2000.com

Niederlande

KRONES Nederland B.V.
Koninginneweg 1F
NL-2771 DN Boskoop
Telefon: (0031)-[0]172-21 15 14
Telefax: (0031)-[0]172-21 15 26
E-Mail: sales@krones.nl

Österreich

KRONES Maschinenfabrik Ges.m.b.H.
Einsiedeleigasse 10
A-1130 Wien
Telefon: (0043)-[0]1-8 77 05 07
Telefax: (0043)-[0]1-8 77 05 77
E-Mail: andrasova.renate@krones.de

Polen

KRONES Spółka z o.o.
ul. Wal Miedzeszynski 844
PL-03-942 Warszawa
Telefon: (0048)-[0]22-616 03 82
Telefax: (0048)-[0]22-616 03 31
E-Mail: krones@it.com.pl

Portugal

KRONES Portugal
Equipamentos Industriais, Lda.
Rua Guerra Junqueiro, n° 6 E-F
Queluz de Baixo
P-2745 Barcarena
Telefon: (00351)-[0]21-435 09 94
Telefax: (00351)-[0]21-435 09 78
E-Mail: kronesportugal@mail.telepac.pt

Rumänien

KRONES Romania Prod. S.R.L.
St. Splaiul Independentei 1
Bloc 16, Sc. 2, Et. 4
Appart. 42, Sector 5
RO-70501 Bucharest
Telefon: (0040)-[0]1-335 0173 / 335 3539
Telefax: (0040)-[0]1-335 17 38
E-Mail: kronesro@com.pcnet.ro

Russland

KRONES o.o.o.
Krasnopresnenskaja nab., 12
Hotel „Meshdunarodnaja-II“
Office 1620
R-123610 Moskau
Telefon: (007)-095-967 05 09 / 05 10
Telefax: (007)-095-967 05 07
E-Mail: krones@wtt.ru

Schweiz

KRONES AG
Kapellenweg 5
CH-5632 Buttwil
Telefon: (0041)-[0]56-6 75 50 40
Telefax: (0041)-[0]56-6 64 47 60
E-Mail: ch-krones@swissonline.ch

Spanien

KRONES Iberica, S.A.
Provenza 30
E-08029 Barcelona
Telefon: (0034)-93-410 81 85
Telefax: (0034)-93-410 70 98
E-Mail: info@krones.es

Tschechische Republik

KRONES s.r.o.
Nádražní 86
CZ-150 54 Praha 5
Telefon: (00420)-[0]2-57 31 56 63
Telefax: (00420)-[0]2-57 31 56 62
E-Mail: krones@comp.cz

Türkei

KRONES Türkiye
Ali Riza Gurcan Cad.
Metropol Center A Blok
No. 32 Kat 13/51
TR-34010 Merter/Istanbul
Telefon: (0090)-212-481 74 74
Telefax: (0090)-212-481 74 76
E-Mail: krones@superonline.com

Ukraine

KRONES Repräsentanz für die Ukraine
vul. Kostiolna, 4
Office 8
01001 Kiev
Telefon: (00380)-44-228 02 30
Telefax: (00380)-44-229 40 44
E-Mail: krones@carrier.kiev.ua

KRONES Niederlassungen Übersee

Argentinien

KRONES Surlatina, S.A.
Riobamba 588, Piso 1°
(1025)-Buenos Aires
Telefon: (0054)-11-4373-2884
Telefax: (0054)-11-4372-9612
E-Mail: hcirigliano@krones.com.ar

Brasilien

KRONES S.A.
Av. Presidente Juscelino, 1140 (Piraporinha)
09950-370 Diadema, São Paulo
Telefon: (0055)-[0]11-4075 95 00
Telefax: (0055)-[0]11-40 75 98 00
E-Mail: vendas@krones.com.br

VR China

KRONES (Beijing) Machinery Co., Ltd.
Room 1803, Jingtai Tower
24 Jian Guo Men Wai Street
Chao Yang District
Beijing, 100022
Telefon: (0086)-[0]10-6515 6597/98
Telefax: (0086)-[0]10-6515 6599
E-Mail: kroneskb@eastnet.com.cn

KRONES (Shanghai) Representative Office
No. 03/13F, New Town Center
83 Loushanguan Road
Shanghai, 200336
Telefon: (0086)-[0]21-6236 83 80
Telefax: (0086)-[0]21-6236 81 41
E-Mail: kronessh@sh163.net

Hongkong/SAR

KRONES Asia Ltd.
Unit 1311-12, New East Ocean Centre
9 Science Museum Road
Tsimshatsui East
Kowloon
Hongkong/SAR
Telefon: (00852)-27 21 26 18
Telefax: (00852)-27 23 25 98
E-Mail: info@Krones.com.hk

Indien

KRONES India Pvt. Ltd.
Unit No. 204, Money Centre
Koramangala, Hosur Road
Bangalore 560 095
Telefon: (0091)-80-571 53 95
Telefax: (0091)-80-571 57 68
E-Mail: krones@vsnl.com

Japan

KRONES Japan Co., Ltd.
Gotanda First Bldg.
8-1, Nishi-Gotanda 2-Chome
Shinagawa-ku
Tokyo 141
Telefon: (0081)-[0]3-34 91 21 41
Telefax: (0081)-[0]3-34 91 92 13
E-Mail: Nobukawa@KRONESJP

Kanada

KRONES Machinery Co. Ltd.
28 Regan Road
Brampton, Ont. L7A 1A7
Telefon: (001)-905-8 40 50 00
Telefax: (001)-905-8 40 29 00
E-Mail: lindah@krones.ca

Kasachstan

KRONES Repräsentanz für Kasachstan
Aljfarabi 65
480090 Almaty
Tel./Fax: (007)-32 72-58 25-68/-69
Mobil: (007)-300 11170 40
E-Mail: krones@krones.almaty.kz

Kolumbien

KRONES Andina Ltda.
Av. Calle 81 No. 62-70
Bodega No. 30
Santafé de Bogotá, D.C.
Telefon: (0057)-1-310 87 68
Telefax: (0057)-1-310 87 98
E-Mail: krones@cable.net.co

Mexiko

KRONES MEX. S.A. de C.V.
Av. Horacio No. 828
Col. Polanco
11550 Mexiko, D.F.
Deleg. Miguel Hidalgo
Telefon: (0052)-55 52 81 79 31
Telefax: (0052)-55 52 81 79 24
E-Mail: ejurgensen@krones.com.mx

Südafrika

KRONES Southern Africa (PTY) Ltd.
A.P.D. Industrial Park
Unit 35, Elsecar Road
Kya Sand
Randburg
Private Bag X42
Bryanston 2021
Telefon: (0027)-[0]11-708 1733
Telefax: (0027)-[0]11-708 2357
E-Mail: stephan@Krones.co.za

Südkorea

KRONES Korea Ltd.
5Fl. & 6Fl. Cheong Hee Bldg.
422-4, Togok-Dong
Kangnam-Ku
Seoul, 135-270
Telefon: (0082)-[0]2-3461 2910
Telefax: (0082)-[0]2-3461 2916
E-Mail: yrhong@kroneskorea.co.kr

Thailand

KRONES (Thailand) Company Ltd.
947/161 Bangna Complex
Moo 12 Bangna Trad Km 3
Bangna Trad Road
Bangkok, 10260
Telefon: (0066)-2-361 90 92/93
Telefax: (0066)-2-361 90 91
E-Mail: kuebrich@Kronesthailand.com

USA

KRONES INC.
9600 South 58th Street
P.O. Box 32 100
Franklin, Wis. 53132-63 00
Telefon: (001)-414-4 09 40 00
Telefax: (001)-414-4 09 41 40
E-Mail: tlehmann@kronesusa.com

Venezuela

Maquinarias KRONES de Venezuela, S.A.
Centro Empresarial Torre Humboldt
Piso 3, Oficinas 08-09
Urb. Parque Humboldt
Prados del Este
P.O. Box 81.140
Caracas 1080
Telefon: (0058)-212-9 75 08 15
Telefax: (0058)-212-9 75 08 15

Konzerndaten im Überblick

	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
	1997	1998	1999	2000	2001
Umsatz					
Umsatzerlöse	868	921	908	1.015	1.165
davon Inland	122	185	182	244	289
davon Ausland	746	736	726	771	876
Exportanteil	86,0 %	80,0 %	80,0 %	76,0 %	75,0 %
Ertragslage					
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	34	53	66	68	93
Jahresüberschuss	18	26	25	38	50
DVFA/SG-Ergebnis	17	28	25	38	50
DVFA/SG-Ergebnis je Aktie (in €)	1,45	2,30	2,16	3,61	4,78
Vermögens- und Kapitalstruktur					
Anlagevermögen	196	152	163	182	206
Umlaufvermögen, RAP	373	434	467	461	520
davon liquide Mittel	68	107	120	66	62
Eigenkapital	300	328	340	338	381
Rückstellungen	168	176	199	186	230
Verbindlichkeiten	101	82	91	119	115
Bilanzsumme	569	586	630	643	726
Cashflow/Investitionen					
Cashflow	68	90	53	71	87
Investitionen	42	21	37	62	58
Abschreibungen	48	58	26	32	35
Nettofinanzposition (liquide Mittel abzgl. Finanzverbindlichkeiten)	55	106	121	63	60
Kennziffern/Rentabilitätskennzahlen					
Eigenkapitalquote	52,7 %	55,9 %	53,9 %	52,6 %	52,4 %
Umsatzrendite nach Steuern	2,0 %	2,9 %	2,7 %	3,8 %	4,3 %
Eigenkapitalrendite nach Steuern	5,8 %	8,1 %	7,2 %	11,3 %	13,2 %
ROCE	7,6 %	11,2 %	13,1 %	16,0 %	21,6 %
EBIT/Umsatz	3,5 %	4,4 %	5,3 %	6,0 %	7,4 %
Mitarbeiter (per 31.12.)					
	7.619	7.822	7.616	7.989	8.365
davon Inland	6.198	6.334	6.278	6.585	6.991
davon Ausland	1.421	1.488	1.338	1.404	1.374
Ausschüttung					
Dividende je Stammaktie (in €)	0,28	0,41	0,51	0,66	0,90
Dividende je Vorzugsaktie (in €)	0,38	0,51	0,61	0,77	1,00